



Chiemsee

- Stellplatzkategorien :**
- Kategorie A :** Wasser, Abwasser, Strom, Seenähe
Water, sewage, electricity, near the lake
 - Kategorie B :** Wasser, Abwasser, Strom, Seenähe
Water, sewage, electricity, near the lake
 - Kategorie C :** Wasser, Abwasser, Strom
Water, sewage, electricity
 - Kategorie D :** Wiesenplatz, Strom
Meadow field, electricity
 - Kategorie E :** Durchgangsplätze
Wasser, Abwasser, Strom
Seasonal tourist pitches
water, sewage, electricity
 - Dauercampingplätze**
All-year pitches

Chiemsee

- Legende**
- | | | |
|----------------------------------|------------------------------|--------------------|
| Grünland | Laubwald | Baumsignatur allg. |
| Gartenland | Nadelwald | Soitlbaum |
| Moor | Mischwald | Nutzungsgrenze |
| Trigon. Verm. Punkt | Schacht eckig | Straßeneinlauf |
| Vermessungspunkt | Schacht rund | Anschlagsäule |
| Höhenbezugspunkt | Wasserhahn | Parkplatz |
| Brunnen | Kabelkasten | Fahnenmast |
| Hydrant oberird. | Steckdose | Feuerlöscher |
| Hydrant unterird. | Hochspannung | Telefonzelle |
| Wasser-Ver- und Entsorgungseinr. | Ver-Entsorgungssäule | Denkmal |
| Wasser-Elektro | Ver-Entsorgungssäule | |
| Wasser-Abwasser-Elektro | SW-Ablauf | |
| Gebäudelinie offen | Hecke | |
| Gebäudelinie geschlossen | Mauer/Stützwand | |
| Überdachung | Zaun | |
| Topograf. Linie | Straße | |
| Flurstücksgrenze | Stellplatz-/Liegeplatzgrenze | |



Stellplatzplan

Bemerkungen zum Stellplatzplan :

Die Flächengrößen der Stellplätze und der jeweiligen Vermaßungen ergeben sich i.d.R. aus den örtlichen Aufmaßergebnissen unter Berücksichtigung möglicher Eingriffe bei Nachentwurf der SCL-Fahrassenbreite. Diebstochliche Nachweise sind aus der nebenstehenden Dokumentation zu entnehmen.

Grundlage hierfür sind die jeweils geltenden Festsetzungen der aktuellen Camping- und Stellplatzverordnung bzw. Landesbauordnung des jeweiligen Bundeslandes. Für die Fahrgassenbreiten gehen wir derzeit von folgenden Angaben aus:

Fahrgasse bis 100 m sind bei beidseitigem Richtungsverkehr in einer befahrbaren Breite von mindestens 3,00 m sicher zu stellen.

Fahrgasse über 100 m sind bei einer Ausbaubreite von mindestens 3,00 m lediglich per Einbahnstraßenregelung = einseitigem Richtungsverkehr zu nutzen.

Grundsätzlich ist insbesondere im Bereich von Hauptfahrgassen im Falle eines beidseitigen Richtungsverkehrs eine befahrbare Gassenbreite von mindestens 5,00 m umzusetzen bzw. entsprechend anzupassen.

Alternativ kann abweichend zu den vorstehenden Angaben unter Einbeziehung der örtlichen Verhältnisse zur Vermeidung von Engpässen in den Stellplatzbestand eine Einbahnstraßenregelung mit einseitigem Richtungsverkehr in mindestens 3,00m Ausbaubreite vorgenommen werden.

Aufgestellt: Der Planverfasser